

LIEBE LESERINNEN, LIEBE LESER,

Tennis, Badminton und Volleyball gehören wohl zu den bekanntesten Spielen, bei denen ein Ball immer wieder hin und zurück geschlagen wird. Im Spiel gegeneinander soll der erfolgreiche Rückschlag des Gegenspielers verhindert werden. Dabei werden zum Teil sehr hohe Geschwindigkeiten erreicht: Bis zu 400 km/h schnell kann ein Federball im Badminton direkt nach dem Aufschlag sein. Auch beim Tischtennis fliegt der Ball mit bis zu 150 km/h über die kleine Platte.

Diese Spitzengeschwindigkeiten sind im Sportunterricht weniger von Bedeutung, aber sie zeigen, was den Reiz dieser Sportarten ausmacht: Schnelligkeit und kurze Kontaktzeiten, die die Spielerinnen und Spieler mit dem Sportgerät haben. Nach dem Aufschlag gibt es keine Möglichkeit, den Ball kurzzeitig zu stoppen, das Spiel anzuhalten und sich neu zu orientieren – solange bis der nächste Punkt erzielt ist.

Längere Ballwechsel, die Spannungsmomente erzeugen, stellen hohe koordinative und konditionelle Anforderungen an Schülerinnen und Schüler. Doch schon mit kleinen Spielformen und Variationen der bekannten Sportarten können Lernende jeden Alters direkt ins Spiel kommen.

In den Praxisbeiträgen steht die Spielfähigkeit der Schüler und Schülerinnen im Mittelpunkt und nicht die lehrbuchgetreue Ausprägung einzelner Techniken. So finden sich im Heft neben den verbreiteten Rückschlagspielen Alternativen wie Indiacas oder Headis, die für Heranwachsende häufig besonders motivierend sind. Auch die Kreativität der Lernenden ist gefordert, wenn sie eigene Spiele erfinden oder Übungsformen entwickeln.

Ich wünsche Ihnen viele gute Anregungen für Ihre nächsten Rückschlag-Stunden

Jana Schmutzler

8



So cool wie Nadal

Tennisspiele im offenen Ganztag einer Grundschule gestalten

ZUM THEMA

- 2 **Rückschlagsspiele**
Meike Breuer/Uta Kaundinya

PRAXIS

- PRIMARSTUFE
8 **So cool wie Nadal**
Meike Breuer/Christof Schulze
- SEKUNDARSTUFE
12 **Rückschlagsspiele entwickeln**
Laura Volmering
- SEKUNDARSTUFE
16 **Kopf statt Schläger**
Kirsten Becker
- SEKUNDARSTUFE
22 **Spielend zum Volleyball**
Verena Humpert
- SEKUNDARSTUFE
27 **Affentennis spielen**
Helga Leineweber/Petra Schulte
- SEKUNDARSTUFE
32 **Indiaca**
Dominic Schmauck



Exklusiv
nur für unsere
Abonnenten:
Wandplaner
2013/2014!

40



„Die Tricks aus dem Einzel funktionieren nicht“

Lernenden erarbeiten Wenn-dann-Beziehungen für das Doppelspiel im Badminton und erweitern ihre taktischen Handlungsmöglichkeiten

27



Affentennis spielen

In kleinen Spielen erwerben Lernende grundlegende Fähigkeiten für Rückschlagspiele

Fotos: iStockphoto (2), Volker Minkus

- SEKUNDARSTUFE
40 „Die Tricks aus dem Einzel funktionieren nicht“
Antje Kleinschmidt
- SEKUNDARSTUFE
48 Individualisiert lernen im Badminton
Clarissa Feth
- SEKUNDARSTUFE
54 Zwei Rückschlagspiele – ein Ziel
Maren Leifels
- SEKUNDARSTUFE
60 Spielfähig im Volleyball
Til Christopher Kittel

EXTRA

- 64 Geschicklichkeit mit Ball und Schläger
Mario Sauerbrey

FORUM

- 70 Selbstkonzeptförderung durch Schulsport
Esther Oswald u.a.
- 75 Wettkampforientierte Teamspiele gestalten
Michael Kolb

MAGAZIN

- 80 Unterrichtsidee Julia Funk
- 82 Methoden Frank Achtergarde
- 84 Trendsport Jürgen Hofmann
- 86 Rezension/Buchtipps
- 88 Aktuelles/Impressum



Herausgeberinnen dieser Ausgabe: Meike Breuer/Uta Kaundinya